

Die Sieger des Bank Austria Sozialpreises 2017 im Burgenland stehen fest

- **Zum bereits achten Mal wird heuer Österreichs gemeinnütziges Engagement ausgezeichnet – insgesamt 81.000 Euro Förderung gehen an heimische Sozialprojekte**
- **Im Burgenland wurde das Sozialprojekt „Sozialtopf Sonnenland Schule Eisenstadt“ via Online-Voting zum Sieger gekürt**
- **Platz zwei und drei gehen an die Projekte „Kulturpass Burgenland“ und „Lebenswelt Österreich“**
- **Das Siegerprojekt widmet sich der Unterstützung von Kindern aus finanziell prekären Verhältnissen**
- **Das Preisgeld von 9.000 Euro wird von der Bank Austria pro Bundesland den drei erstplatzierten Projekten zur Verfügung gestellt: Platz eins erhält 6.000 Euro, Platz zwei 2.000 Euro und Platz drei 1.000 Euro**

Der Bank Austria Sozialpreis prämiert bereits zum achten Mal in Folge soziale Initiativen in Österreich: Der Sieger des Bank Austria Sozialpreises im Burgenland ist heuer das Projekt „Sozialtopf Sonnenland Schule Eisenstadt“, das sich für den Schulbesuch von Kindern aus finanziell schwächeren Familien in der Sonnenland Schule Eisenstadt einsetzt.

Bank Austria Sozialpreis 2017 zum fünften Mal auf regionaler Ebene

Nachdem eine regional besetzte Jury eine Vorauswahl getroffen hatte, wurde das Siegerprojekt mittels öffentlicher Online-Abstimmung im Zeitraum vom 5. Juli bis zum 6. September ermittelt. Das Preisgeld in der Höhe von 6.000 Euro erhält „Sozialtopf Sonnenland Schule Eisenstadt“, „Kulturpass Burgenland“ wird mit 2.000 Euro und „Lebenswelt Österreich“ mit 1.000 Euro gefördert.

Franz Weisz, Leiter Privatkunden, Geschäftskunden & Freie Berufe im Burgenland, betont: „Das soziale Engagement der Österreicherinnen und Österreicher ist hoch, wir würdigen diesen Einsatz und unterstützen mit dem Bank Austria Sozialpreis gemeinnützige Projekte, Vereine und Initiativen. Jedes Jahr aufs Neue verdeutlicht uns die Zahl und Qualität der eingereichten Projekte die Wichtigkeit dieses Preises. Wir vergeben auch dieses Jahr, zum bereits fünften Mal, den Sozialpreis im Burgenland und können somit lokal und bedarfsorientiert wichtige Projekte unterstützen.“

Der Preis wird am 28. November 2017 im Rahmen einer Kundenveranstaltung verliehen.



Das Siegerprojekt im Burgenland „Sozialtopf Sonnenland Schule Eisenstadt“

Ziel des Projekts ist es, Kindern aus finanziell schwachen Familien den Schulbesuch an der Sonnenland Schule zu ermöglichen. Hinter dem Projekt steht die Sonnenland Schule – eine Waldorfschule mit Öffentlichkeitsrecht in Eisenstadt. Im Sozialtopf der Sonnenland Schule werden Mittel für Zuschüsse zum Schulgeld zur Verfügung gestellt. Eine unabhängige Jury befindet zwei Mal jährlich darüber, welche Familien – nach Antragstellung – einen Zuschuss zum Schulgeld erhalten sollen. Das Preisgeld soll Schülerinnen und Schülern den Besuch der Sonnenland Schule ermöglichen, da ihre Eltern das Schulgeld nicht oder nicht zur Gänze bezahlen können.

Alle Informationen zum Bank Austria Sozialpreis sind unter <https://www.bankaustria.at/ueber-uns-verantwortung-soziales-sozialpreis.jsp> abrufbar.

Rückfragen: UniCredit Bank Austria Pressestelle
Matthias Raftl, Tel. +43 (0)5 05 05-52809
E-Mail: matthias.raftl@unicreditgroup.at

